



Wiener Symphoniker,
Wiener Posaunenquartett

9 FRAGEN AN ► REINHARD HOFBAUER

- 1 Wann haben sie sich für Ihr Instrument entschieden – wer hat sie inspiriert, sich gerade für dieses Instrument zu entscheiden?**

Im Alter von 9 Jahren habe ich mich bereits sehr für die Posaune interessiert - musste allerdings bis 10 warten aufgrund meiner Körpergröße. Ich kann mich noch gut daran erinnern, dass mich der Klang eines 3-stimmigen Posaunensatzes und die Klangfarbe der Posaune dazu inspirierte.

- 2 Wer war Ihr erster Lehrer?**

Das war der leider viel zu früh verstorbene Mag. Rudi Zangl aus Krieglach.

- 3 Wie sehr hat die Mitwirkung in einer Blaskapelle Ihren musikalischen Werdegang beeinflusst?**

Ich denke sehr! Das Musizieren in einem Kollektiv mit gleichaltrigen Jugendlichen und die Vorbildwirkung der Erwachsenen haben in mir einen sehr großen Ansporn bewirkt, um auf dem Instrument voran zu kommen.

- 4 Wie viel Kontakt haben sie heute noch zur Blasmusikszene?**

Zeitlich bedingt natürlich leider eher wenig. Manchmal geht sich eine Probe oder ein Konzert bei meiner Heimat-Musikkapelle in Krieglach / Steiermark aus.

- 5 Seit wie vielen Jahren spielen sie Schagerl Instrumente? Wann haben sie die Schagerl Instrumente kennen gelernt?**

Ich spiele seit 7 Jahren auf Schagerl Instrumenten. Kennengelernt habe ich diese Instrumente bereits einige Jahre davor durch Kollegen.

- 6 Welche Schagerl Instrumente spielen sie? Und wo setzen sie diese ein?**

Ich spiele eine Tenorposaune „Aurora“ mit Sterlingsilber-Becher und eine Bassposaune „Aurora“ aus Goldmessing mit Doppelbohrungszug. Beide Instrumente verwende ich im Orchester sowie in der Kammermusik und auch solistisch.

- 7 Was ist das besondere an Schagerl Instrumenten? Was mögen Sie am meisten daran?**

Die leichte Ansprache, die super Intonation und die Möglichkeit den Klang in verschiedenen Farben sehr flexibel zu gestalten.

- 8 Sie werden als ausübender Künstler beim Schagerl Brass Festivals teilnehmen. Was sind Ihre Pläne für dieses große Brass Festival?**

Ich werde mit dem Wiener Posaunenquartett auftreten und dabei viele klangliche und kammermusikalische Möglichkeiten der Posaune ausreizen.

- 9 Die Firma Schagerl hat in diesem Jahr ihr 50jähriges Jubiläum – was wünschen Sie dem Schagerl Team?**

Herzlichen Glückwunsch und vielen Dank für eure tolle Arbeit!

Ich wünsche dem Schagerl- Team weiterhin viel Erfolg und dass es auch die nächsten 50 Jahre so kreativ und aktiv in der Entwicklung und Verbesserung des Blechblasinstrumentenbaues weiter arbeitet.